



Source: Shutterstock [M]

Quartalsmitteilung zum 30. September 2016

9. November 2016

Jörg Schneider

1	Munich Re (Gruppe)	2
2	ERGO	8
3	Munich Health	12
4	Rückversicherung	14
5	Ausblick	18

Business Highlights Q3 2016

Munich Re geht weitere
Innovationspartnerschaften ein – Einheit
Digital Partners schließt **Kooperationen**
mit den digitalen **Start-ups** Slice und Trov

ERGO **Strategieprogramm** kommt
gut voran – Einigung mit
Arbeitnehmervertretern im August

Neue **Big-Data** gestützte
Plattform **M.I.N.D.** verbessert
Risikomanagement in Mexiko

Munich Health Studie¹ zeigt, privater
Gesundheitsmarkt in China wird
sich bis **2020** verfünffachen

ERGO schließt Kauf der **ATE** ab und
wird zum **größten Schaden-**
/Unfallversicherer Griechenlands

Exzellente Platzierung in den
"Dow Jones **Sustainability** Indices" –
das **15.** Jahr in Folge

Juli **Erneuerung** mit Zeichen der
Preisstabilisierung – **attraktives**
Neugeschäft gleicht Rückgänge nahezu aus

Globale Nr. **13**
der "Fortune's **Change**
the **World Top 50** List"

Entwicklung **neuer Versicherungslösung**
für **Unternehmensverluste** infolge
von **Pandemien**

Nach gutem Q3 Ergebnis wird das Jahresziel von 2,3 Mrd. € voraussichtlich deutlich übertroffen

Munich Re (Gruppe)

Konzernergebnis

684 Mio. € (9M: 2.095 Mio. €)

Gute technische Performance in den meisten Segmenten – Kapitalanlageergebnis im Rahmen der Erwartungen

Kapitalanlagerendite¹

2,7% (9M: 3,4%)

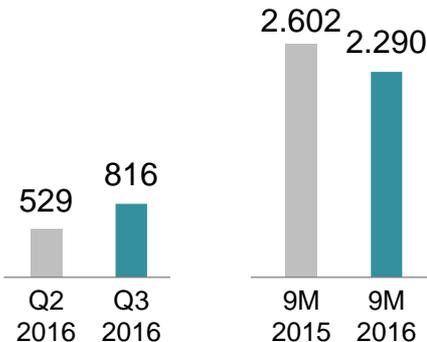
Robustes Ergebnis angesichts Niedrigzinsen – Aktienportfolio mit Wertzuwachs, aber Abschreibungen auf Absicherungen

Eigenkapital

32,4 Mrd. € (+1,1% vs. 30.6.)

Weiterer Anstieg der Bewertungsreserven – Solvenzquote unverändert bei ~250%

Technisches Ergebnis Mio. €

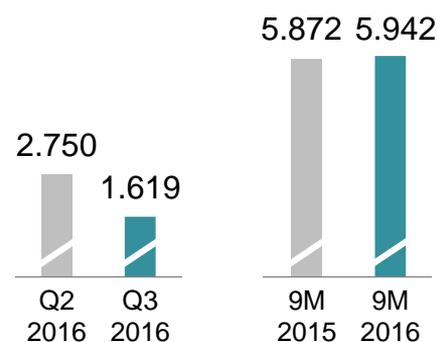


Rückversicherung

Leben: Technisches Ergebnis 146 Mio. € (9M: 318 Mio. €) – Jahresziel (400 Mio. €) in Reichweite

S/U: Schaden-Kosten-Quote 92,5% (9M: 93,7%) – Anteil Großschäden 6,6% (9M: 7,2%)

Kapitalanlageergebnis Mio. €



ERGO

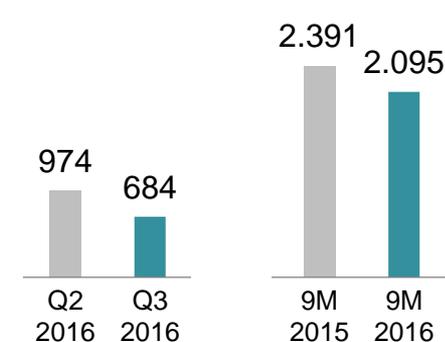
L/G Deutschland: Niedrigzinsen belasten Ergebnis

S/U: Schaden-Kosten-Quote 96,1% (9M: 96,0%)

International: Schaden-Kosten-Quote 98,6% (9M: 98,5%)

Q3 2016 (9M 2016)

Konzernergebnis Mio. €



Munich Health

Rückversicherung: Schaden-Kosten-Quote 98,7% (9M: 100,9%)

Erstversicherung: Schaden-Kosten-Quote 86,8% (9M: 92,6%)

Kapitalausstattung

Eigenkapital

		Mio. €		Mio. €
Eigenkapital 31.12.2015	30.966		Veränderung Q3	
Konzernergebnis	2.095			684
Veränderung				
Ausschüttung	-1.329			-
Unrealisierte Gewinne/Verluste	2.315			304
Währungsänderung	-565			-177
Erwerb eigener Aktien	-711			-318
Sonstige	-416			-149
Eigenkapital 30.9.2016	32.355			343

Unrealisierte Gewinne/Verluste

Festverzinsliche Anlagen
9M: +2.353 Mio. € Q3: +84 Mio. €

Nicht festverzinsliche Anlagen
9M: -31 Mio. € Q3: +222 Mio. €

Währungsänderung

Währungseffekt vor allem durch US\$

Kapitalausstattung



-  Verschuldungsgrad¹ (%)
-  Anleihen und sonstige Verbindlichkeiten²
-  Nachrangige Verbindlichkeiten
-  Eigenkapital

¹ Strategisches Fremdkapital (vorrangige, nachrangige und sonstige Verbindlichkeiten) geteilt durch Gesamtkapital (Strategisches Fremdkapital + Eigenkapital).
² Sonstige Verbindlichkeiten umfasst Bankverbindlichkeiten und sonstige strategische Verbindlichkeiten.

Kapitalanlage-Portfolio

Kapitalanlagen nach Anlagearten¹

%

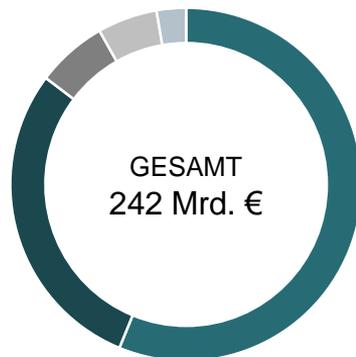
Grundstücke und Bauten
2,7 (2,9)

Festverzinsliche Wertpapiere
56,2 (55,7)

Aktien, Aktienfonds und
Beteiligungen²
5,5 (5,2)

Verschiedene³
6,5 (7,5)

Darlehen
29,1 (28,7)



Portfoliomanagement in Q3

- Fortgesetzte geografische Diversifizierung
- Leichte Zunahme von Unternehmensanleihen
- Reduzierung kurzfristiger Anlagen und Bankanleihen
- Anstieg der Aktienquote (netto) auf 4,4%
- Verlängerung der Laufzeiten in der Rückversicherung

Ergebnis aus Kapitalanlagen

Ergebnis aus Kapitalanlagen

Mio. €

	Q2 2016	Rendite ¹	Q3 2016	Rendite ¹	9M 2016	Rendite ¹	9M 2015	Rendite ¹
Laufende Kapitalerträge	1.823	3,1%	1.550	2,6%	5.001	2,8%	5.588	3,1%
Ergebnis Zu- und Abschreibungen	–22	–0,0%	–43	–0,1%	–284	–0,2%	–653	–0,4%
Ergebnis aus dem Abgang von Kapitalanlagen	910	1,5%	696	1,2%	1.823	1,0%	2.321	1,3%
Derivate ²	176	0,3%	–446	–0,7%	–196	–0,1%	–999	–0,6%
Sonstige Erträge/ Aufwendungen	–137	–0,2%	–137	–0,2%	–402	–0,2%	–385	–0,2%
Kapitalanlageergebnis	2.750	4,7%	1.619	2,7%	5.942	3,4%	5.872	3,3%
Gesamtrendite		8,9%		5,8%		9,3%		0,7%

Wiederanlagerendite	Q3 2016	Zu- und Abschreibungen	Ergebnis aus dem Abgang	Derivate	9M 2016	Zu- und Abschreibungen	Ergebnis aus dem Abgang	Derivate	
Q3 2016	1,8%	Festverzinsliche ³	15	506	–50	Festverzinsliche ³	–25	1.620	356
		Aktien	–41	190	–421	Aktien	–296	334	–538
Q2 2016	1,6%	Rohstoffe/Inflation			7	Rohstoffe/Inflation	78		–14
Q1 2016	1,9%	Sonstige	–17	–1	18	Sonstige	–41	–131	1

¹ Annualisierte Rendite auf den Mittelwert des zu Quartalsstichtagen zu Marktwerten bewerteten Kapitalanlagebestands in % p.a. Erträge und Aufwendungen. ³ Davon Zinsabsicherung ERGO: Q3 48 Mio. € / 7 Mio. €; 9M 494 Mio. € / 59 Mio. € (brutto/netto).

² Derivateergebnis ohne laufende und sonstige

ERGO

2

Gebuchte Bruttobeiträge Mio. €

9M 2015		12.490
Währungseffekte		-98
Verkäufe/Zukäufe		-47
Organische Veränderung		-209
9M 2016		12.136

- Leben/Gesundheit Deutschland (-202 Mio. €)
Schaden/Unfall Deutschland (+36 Mio. €)
International (-189 Mio. €)
- Leben Deutschland: Rückgang durch Bestandsabbau und niedrigere Produktion
- Schaden/Unfall Deutschland: Positive Beitragsentwicklung über nahezu alle Sparten
- International: Zuwachs Schaden/Unfall Beitragsrückgang Leben (insb. Polen, Belgien und Verkauf Italien)

Ergebnistreiber

	9M 2016	9M 2015	
Technisches Ergebnis	298	453	▲ -154
Nicht-technisches Ergebnis	419	236	▲ 183
davon Kapitalanlageergebnis	4.126	3.703	▲ 423
Sonstiges	-828	-272	▲ -556
Geschäftsfeldergebnis	-111	417	▲ -528

	Q3 2016	Q2 2016	
Technisches Ergebnis	22	153	▲ -131
Nicht-technisches Ergebnis	58	292	▲ -234
davon Kapitalanlageergebnis	1.022	1.727	▲ -705
Sonstiges	-132	-479	▲ 347
Geschäftsfeldergebnis	-52	-34	▲ -18

Mio. €

Technisches Ergebnis

- 9M: L/G Deutschland (-55 Mio. €), vor allem durch Anpassung der Zinsannahmen in Q3 in Leben
- 9M: S/U Deutschland (-17 Mio. €), insbesondere durch höhere Kosten; Großschäden leicht unter Vorjahresniveau
- 9M: International (-82 Mio. €), durch Verkauf Italien sowie in Q3: Rückgänge in Belgien, Österreich

Kapitalanlageergebnis

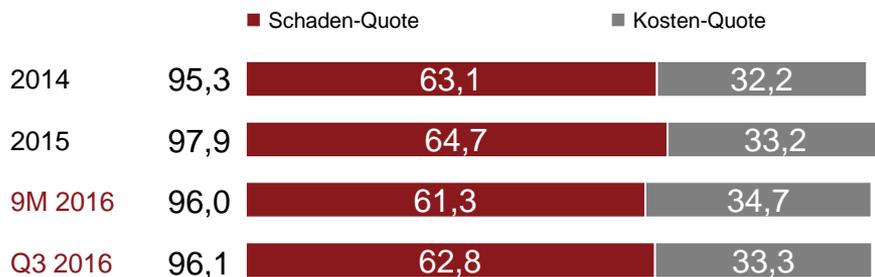
- Q3: Kapitalanlagenrendite 2,8%
- 9M: Derivateergebnis deutlich verbessert (in Q3: rückläufig)
- 9M: Reservehebung für ZZR, hauptsächlich im ersten Halbjahr

Sonstiges

- Q2: Restrukturierungsaufwendungen
- Q1: Negativer Einmaleffekt durch unterschiedliche Behandlung von Pensionsrückstellungen in IFRS und HGB
- 9M: Gestiegener Steueraufwand

ERGO Schaden/Unfall Deutschland

Schaden-Kosten-Quote %



Gebuchte Bruttobeiträge Mio. €

Sonstige 279 582 Motor

Rechtsschutz 309



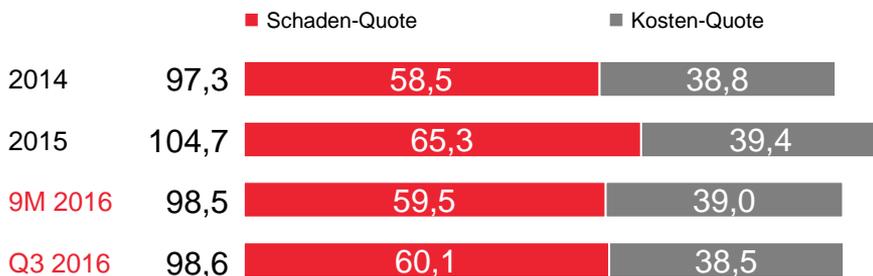
Feuer/Sach 453

Haftpflicht 461

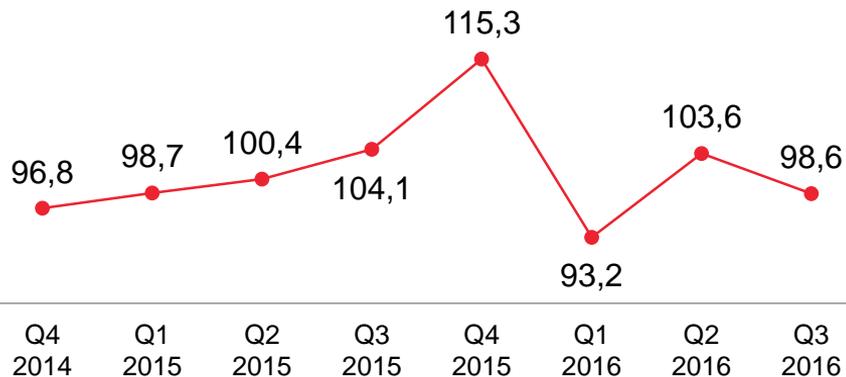
482 Unfall

ERGO International – Schaden/Unfall

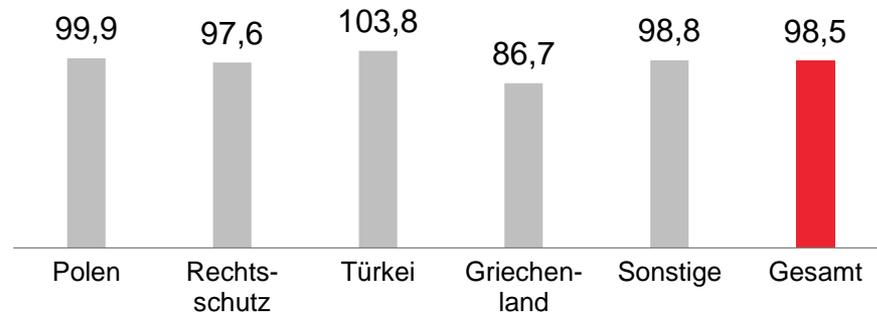
Schaden-Kosten-Quote %



Gebuchte Bruttobeiträge – Schaden/Unfall Mio. €



Schaden-Kosten-Quote 9M 2016 %



Munich Health

3

Munich Health

9M 2016 vs. 9M 2015

Gebuchte Bruttobeiträge	Mio. €
9M 2015	4.260
Währungseffekte	-101
Verkäufe/Zukäufe	0
Organische Veränderung	-458
9M 2016	3.701

- Negativer Währungseffekt durch Kanada-Dollar
- Organischer Beitragsrückgang vor allem aufgrund Anteilsreduktion und Anpassung eines großvolumigen Vertrags. Zudem Beendigung von Verträgen mit schlechter Performance in den USA
- Beitragswachstum in China, dem Mittleren Osten und in Spanien kompensieren o.g. Rückgänge teilweise

Ergebnistreiber	Mio. €		
	9M 2016	9M 2015	▲
Technisches Ergebnis	32	33	-1
Nicht-technisches Ergebnis	59	53	6
davon Kapitalanlageergebnis	81	92	-11
Sonstiges	-15	-2	-13
Geschäftsfeldergebnis	76	84	-8
	Q3 2016	Q2 2016	▲
Technisches Ergebnis	52	-16	68
Nicht-technisches Ergebnis	12	24	-12
davon Kapitalanlageergebnis	23	29	-6
Sonstiges	-19	8	-27
Geschäftsfeldergebnis	44	16	28

Technisches Ergebnis

- 9M: Schaden-Kosten-Quote gesamt 99,3% (-0,2%)
- Rückversicherung: 100,9% (+0,1%) Belastungen aus dem US-Geschäft, obgleich in Q3 bereits verbessert
- Erstversicherung: 92,6% (-0,1%) starker Beitrag aus Spanien
- Q3: Verbesserungen im US-Rückversicherungsgeschäft; positive saisonale Effekte in Spanien und Belgien

Kapitalanlageergebnis

- 9M: Stabile laufende Erträge, geringere Veräußerungsgewinne
- Q3: Kapitalanlagerendite 2,6%

Sonstiges

- 9M: Steuerquote 18,7% vs. 1,3%

Rückversicherung

4

Rückversicherung Leben

9M 2016 vs. 9M 2015

Gebuchte Bruttobeiträge	Mio. €
9M 2015	7.653
Währungseffekte	-263
Verkäufe/Zukäufe	0
Organische Veränderung	-178
9M 2016	7.212

- Negative Währungseffekte durch Kanada-Dollar und Pfund Sterling
- Organischer Beitragsrückgang durch Kündigung/Anpassung größerer Verträge zur Kapitalentlastung ...
- ... wird teilweise durch Wachstum in Asien, Kanada und UK kompensiert

Ergebnistreiber	Mio. €		
	9M 2016	9M 2015	▲
Technisches Ergebnis	318	247	71
Nicht-technisches Ergebnis	66	88	-21
davon Kapitalanlageergebnis	469	628	-159
Sonstiges	-16	-163	147
Segmentergebnis	369	172	197
	Q3 2016	Q2 2016	▲
Technisches Ergebnis	146	103	43
Nicht-technisches Ergebnis	20	119	-99
davon Kapitalanlageergebnis	164	240	-76
Sonstiges	-31	-7	-24
Segmentergebnis	134	214	-80

Technisches Ergebnis

- Q3: Erfreuliche Geschäftsentwicklung in Asien, Kanada und Europa, begünstigt durch Einmaleffekte
- Auf gutem Weg, das Jahresziel von ~400 Mio. € zu erreichen

Kapitalanlageergebnis

- 9M: Geringere Zinseinnahmen aus Depotforderungen aufgrund der Kündigung bzw. Modifizierung großer Verträge zur Kapitalentlastung
- 9M: geringere Veräußerungsgewinne
- Q3: Kapitalanlagenrendite 2,7%

Sonstiges

- 9M: Währungsergebnis 84 Mio. € vs. -79 Mio. €, vor allem durch Pfund Sterling
- 9M: Steuerquote 16,7% vs. 24,0%

Rückversicherung Schaden/Unfall

9M 2016 vs. 9M 2015

Gebuchte Bruttobeiträge	Mio. €
9M 2015	13.583
Währungseffekte	-330
Verkäufe/Zukäufe	0
Organische Veränderung	480
9M 2016	13.733

- Negativer Währungseffekt vor allem durch Pfund Sterling
- Organisches Wachstum durch eine Reihe neuer Verträge, insbesondere in KfZ und Feuer

Ergebnistreiber	Mio. €		
	9M 2016	9M 2015	▲
Technisches Ergebnis	1.642	1.870	-228
Nicht-technisches Ergebnis	368	414	-46
davon Kapitalanlageergebnis	1.266	1.450	-184
Sonstiges	-248	-565	317
Segmentergebnis	1.761	1.718	43
	Q3 2016	Q2 2016	▲
Technisches Ergebnis	597	289	308
Nicht-technisches Ergebnis	108	498	-390
davon Kapitalanlageergebnis	411	754	-343
Sonstiges	-147	-10	-137
Segmentergebnis	558	778	-220

Technisches Ergebnis

- 9M: Großschäden deutlich unterhalb der Erwartung von 12,0%
- Q3: Geringere Basisschäden, da Q2 durch eine Reihe größerer Schäden unterhalb der Großschadenschwelle geprägt war

Kapitalanlageergebnis

- 9M: Geringere Veräußerungsgewinne und geringere laufende Erträge
- Q3: Verluste auf Aktienderivate und geringere Dividendeneinnahmen
- Q3: Kapitalanlagenrendite 2,6%

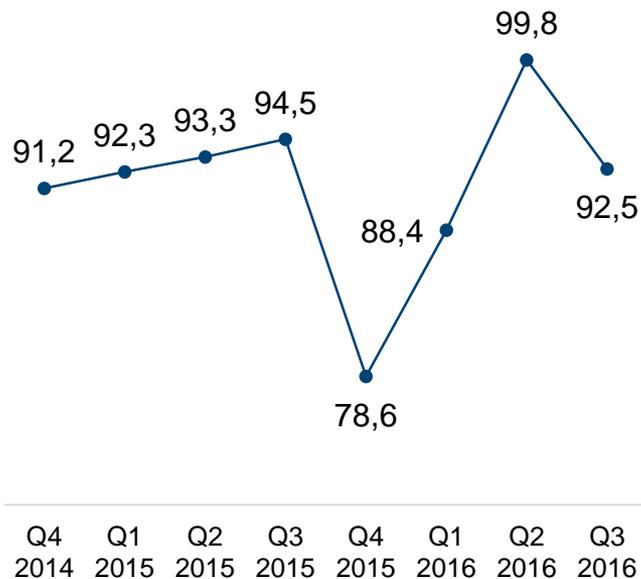
Sonstiges

- 9M: Währungsergebnis 299 Mio. € (vs. -225 Mio. €), vor allem durch Pfund Sterling
- 9M: Steuerquote 20,2% vs. 11,0%

Schaden-Kosten-Quote

Schaden-Kosten-Quote

%



		■ Basisgeschäft	■ Großschäden	■ Kostenquote
2014	92,7	53,0	7,2	32,5
2015	89,7	50,8	6,2	32,6
9M 2016	93,7	55,2	7,2	31,3
Q3 2016	92,5	55,3	6,6	30,6

	Großschäden	Naturkatastrophen	Von Menschen verursacht	Auflösung von Rückstellungen ¹	Normalisierte SKQ ²
9M 2016	7,2	3,7	3,5	-5,4	99,9
Q3 2016	6,6	3,4	3,1	-5,0	98,9
Ø-Erwartung	~12,0	~8,0	~4,0		

¹ Basisschäden; in Q3 hauptsächlich Feuer; keine Provisionseffekte im Zusammenhang mit Reserveauflösungen.
² Basierend auf Reserveauflösungen i.H.v. 4 %-Punkten.

Ausblick

5

Munich Re (Gruppe)

Konzernergebnis

Deutlich über **2,3 Mrd. €**
(zuvor 2,3 Mrd. €)

Rendite auf Kapitalanlagen

~3%
Solide trotz Niedrigzins

Gebuchte Bruttobeiträge

47–49 Mrd. €
Weiterhin Fokus auf Profitabilität

Schaden-Kosten-Quote

~95%
Rückversicherung

~99%
Munich Health

~98%
ERGO Deutschland

~99%
ERGO International

Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Munich Re beruhen. Bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.